Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

**Band:** 1 (1915)

Heft: 47

**Titelseiten** 

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Schweizer=Schule

Wochenblatt der katholischen Schulvereinigungen der Schweiz.

Der "Pädagogischen Blätter" 22. Jahrgang.

## Schriftleiter des Wochenblattes:

Dr. P. Deit Gadient, Stans

Dr. Jojef Scheuber, Schwy?

Dr. B. P. Baum, Baden

## Beilagen zur Schweizer-Schule:

Volksschule, 24 Nummern Mittelschule, 16 Nummern Die Sehrerin, 12 Nummern

Gefcäftsftelle ber "Schweizer-Schule": Cberle & Rickenbach, Ginfiebeln.

Inhalt: Die alpinen Schönheiten unjeres Landes. — Der Schulstaat. — Felix Dupanloup über Erziehung. — Zwischen Halbe und Heerweg. — Etwas Pädagogisches über die Krantentasse. — Inserate.

Beilage: Boltsichule Mr. 22.

## Die alpinen Schönheiten unseres Landes.

Dr. P. Plagibus hartmann O. S. B., Engelberg.

Wir Menschen sind Kinder unserer Zeit. Wuchtig und nimmermüde pochen ihre hämmer und zwingen auf dem harten Ambos der Geschicke auch den geglühten reinsten Stahl in die gewünschte äußere Form. So hat denn auch der ringstum tobende Weltkrieg seine Spuren in die friedlichen Täler unserer lieben Heimat hineingetragen. Gesteigertes Interesse für das Wohl und Wehe des Vaterlandes ließen im Herzen unseres ganzen Volkes den nationalen Gedanken anschwellen zu einer Flut, deren befruchtender Wellenschlag auch den Voden unseres Schulwesens berührte. Nationalpädagogische Essais in Zeitungen und Zeitschriften, umfangreiche Broschüren, Versammlungen und Kurse sür staatsbürgerliche Erziehung, die bekannte Motion Wettstein im Kate der schweizerischen Stände bewiesen das rege Interesse unserer Staatsmänner, Lehrer und Schulfreunde an dieser aktuellen Frage.

Wohl zu den geeignetsten Anregungen dieser Art zählen die Aussührungen von Erziehungsdirektor Ständerat Düring (Luzern) zur Motion Wettstein im schweizerischen Ständerat, die am nationalpädagogischen Kurs katholischer Mittelschullehrer in Luzern von kompetenter Seite als wahrhaft programmatisch gepriesen wurden. Es bedarf in der Tat des Scharfblicks eines Staatsmannes, gepaart mit der reichen Ersahrung eines langjährigen Erziehungsdirektors, um in kurzen Worten eine solche Fülle leitender Gedanken zu bieten, die sich nicht nur eines höchst ideellen Gehaltes in der Theorie rühmen können, sondern auch leicht und restlos in die Praxis umzusehen sind. Es sei mir gestattet aus diesen Anregungen, die seiner Zeit in diesem Blatte veröffentlicht wurden, die Programmpunkte betreffend